

PRESSEMELDUNG

## ENDEGS erhält TOP 100-Siegel für seine Innovationskraft Innovationen zum Schutz von Menschen und Umwelt

**Pförring, 22. Januar 2021 – Preisgekrönte Innovationskraft: Die Firma ENDEGS aus Pförring bei Ingolstadt hat das TOP 100-Siegel 2021 verliehen bekommen. Mit dieser Auszeichnung werden innovative mittelständische Unternehmen geehrt – und das nunmehr bereits zum 28. Mal. Zuvor hatte ENDEGS in einem wissenschaftlichen Auswahlverfahren seine Innovationskraft bewiesen. Geschäftsführer Kai Sievers: „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir uns gerade im schwierigen Jahr 2020 beweisen konnten und dass die Jury unsere Innovationskraft mit diesem Preis honoriert.“**



Im Auftrag von compamedia, dem Ausrichter des Innovationswettbewerbs TOP 100, untersuchten der Innovationsforscher Prof. Dr. Nikolaus Franke und sein Team die Innovationskraft von ENDEGS. Die Forscher legten rund 120 Prüfkriterien aus fünf Kategorien zugrunde: Innovationsförderndes Top-Management, Innovationsklima, Innovative Prozesse und Organisation, Außenorientierung/Open Innovation und Innovationserfolg. Im Kern geht es

um die Frage, ob Innovationen das Ergebnis planvollen Vorgehens oder ein Zufallsprodukt sind, also um die Wiederholbarkeit von Innovationsleistungen. Und darum, ob und wie sich die entsprechenden Lösungen am Markt durchsetzen (weitere Informationen zu den Prüfkriterien unter [www.top100.de/pruefkriterien](http://www.top100.de/pruefkriterien)). Aufgrund der aktuellen Situation gab es bei dieser Runde zudem einen Sonderteil, in dem die unternehmerische Reaktion auf die Coronakrise untersucht wurde.

ENDEGS versteht sich als der Experte für die Entgasung von Tanks, Pipelines, Leitungen, und Behälter. Sein besonderes Augenmerk legt das Unternehmen während der Entgasungsvorgänge darauf (bei Wartungsarbeiten oder bei Ausfall bestehender Infrastrukturen), zu verhindern, dass toxische bzw. explosive Gase und

Dämpfe in die Umwelt gelangen und Mensch, Tier und Umwelt gefährden. Dabei hat sich das international tätige Unternehmen fünf Ziele gesetzt:

- jedes Jahr die Schadstoff-Emissionen bei Wartungsarbeiten der Industrie weiter zu verringern.
- die am Entgasungsprozess beteiligten Mitarbeiter in höchstem Maß zu schützen.
- zu verhindern, dass Sondermüll entsteht – wie dies bei Anwendung anderer Technologien manchmal der Fall ist.
- den Bedarf an Betriebsmitteln weiter zu reduzieren.
- neue Anwendungen zu finden, bei denen bislang keine Entgasung stattfand, und wo Gase und Dämpfe weiterhin an die Luft abgegeben wurden.

Kai Sievers. „Unser Anliegen ist es nicht nur, einen Job zu machen, sondern alle Möglichkeiten zu nutzen, um die oben genannten Ziele zu erreichen. Dafür braucht es fortlaufend Innovationen.“ ENDEGS hat im Jahr 2008 nicht nur die erste auf einem Anhänger montierte und autonom betriebene, voll ausgestattete Brennkammer zur Verbrennung von gasförmigen Schadstoffen entwickelt. Das Unternehmen hat in den letzten Jahren auch Anlagen entwickelt, die als Stützfeuerung Heizöl statt Gas verwenden. So kann auch dort entgast werden, wo Gas für die Stützfeuerung ausfällt. Und ENDEGS hat Anlagen für Produkte der Gruppe IIC (z.B. Wasserstoff) entwickelt und zertifiziert. Damit kann ENDEGS für alle Gefahrengruppen -IIA, IIB, IIC- einen Service anbieten und sicher durchführen. Beides ist am Markt einzigartig.

Um eine Tankschiffentgasung am Rhein in Deutschland durchführen zu können, hat ENDEGS auch Änderungen der rechtlichen Bestimmungen in der ADN und in Gremien wie dem CDNI angestoßen. ENDEGS kooperiert mit dem Hafen Duisport, um die erste legale Möglichkeit zu schaffen, Tankschiffe umweltfreundlich zu entgasen und Spülwasser abzunehmen.

Prof. Dr. Nikolaus Franke, der wissenschaftliche Leiter von TOP 100, ist von den ausgezeichneten mittelständischen Unternehmen beeindruckt. „Die TOP 100-Unternehmen haben sich konsequent danach ausgerichtet, möglichst innovativ zu sein“, stellt er fest.

Am 26. November gibt es noch einmal einen Anlass zum Feiern: Dann kommen alle Preisträger des aktuellen TOP 100-Jahrgangs zusammen, um auf dem 7. Deutschen Mittelstands-Summit in Ludwigsburg die Glückwünsche von Ranga Yogeshwar entgegenzunehmen. Der Wissenschaftsjournalist begleitet seit zehn Jahren den Innovationswettbewerb als Mentor.

## Über ENDEGS

Seit 2007 bietet das in Pförring in der Nähe von Ingolstadt ansässige Familienunternehmen selbstentwickelte und patentierte Spitzentechnologien für eine sichere, saubere und somit nachhaltige Entgasung an. Dafür hat das Unternehmen die erste auf einem Anhänger montierte und autonom betriebene, voll ausgestattete Verbrennungsanlage weltweit entwickelt und somit die mobile Entgasung weltweit erst möglich gemacht. Die Leistung der ENDEGS Brennkammern ist je nach

Bedarf von 0,1 bis 50 MW skalierbar, die Units haben 5, 10 oder 20 MW Verbrennungsleistung. Die in bereits mehr als 1.100 Projekten eingesetzten führenden Entgasungstechnologien sind darauf ausgerichtet, flüchtige organische Verbindungen (VOC) und gefährliche Luftschadstoffe (HAP) der Gefahrengruppen -IIA, IIB, IIC- mit einer Verbrennungsrate von nahezu 100 Prozent zu verbrennen. Neben seinem Kerngeschäft vermietet ENDEGS seit dem Jahr 2020 auch Roboter für die ferngesteuerte Reinigung von Lagertanks in der Chemie-, Petrochemie-, Dünge- und Lebensmittelindustrie. ENDEGS unterstützt die Kampagne für gesunde Arbeitsplätze der europäischen Agentur für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz.

### TOP 100: der Wettbewerb

Seit 1993 vergibt compamedia das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Die wissenschaftliche Leitung liegt seit 2002 in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Franke ist Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien. Mit 25 Forschungspreisen und über 200 Veröffentlichungen gehört er international zu den führenden Innovationsforschern. Mentor von TOP 100 ist der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der Mittelstandsverband BVMW. Die Magazine manager magazin und impulse begleiten den Unternehmensvergleich als Medienpartner. Mehr Infos und Anmeldung unter [www.top100.de](http://www.top100.de).

Mehr Informationen sowie allgemeines Bildmaterial zum TOP 100-Wettbewerb finden Sie im Internet unter [www.top100.de/presse](http://www.top100.de/presse) oder per E-Mail an [presse@compamedia.de](mailto:presse@compamedia.de).

#### Pressekontakt:

Adriana Olivotti  
ENDEGS GmbH

Am Gewerbepark 8  
85104 Pförring  
T: +49 89 22 848 746  
M: [info@endegs.com](mailto:info@endegs.com)  
[www.endegs.com](http://www.endegs.com)

